

## **Patientengeschichten**

**Isny-Neutrauchburg** –Patienteninterview mit Karin Berger (Name geändert)

Am 02. Januar haben Sie einen Herzstillstand erlitten und wurden wiederbelebt, was ist passiert?

In Leutkirch arbeitete ich in einem Geschäft an der Kasse. Ohne Vorzeichen wurde ich bewusstlos und sank an der Kasse zusammen.

Wie sah die Erste Hilfe aus, die Sie erhielten?

Ich kann mich ja an nichts mehr erinnern. Wie mir erzählt wurde, zog mich eine Kollegin vom Stuhl, legte mich auf den Boden und begann sofort mit der Herz-Druckmassage, ein Kunde unterstützte sie dabei. Eine andere Kollegin verständigte gleichzeitig den Notarzt, so dass dieser schon nach 4 Minuten vor Ort war. Wahrscheinlich hat mir die Kollegin das Leben gerettet, weil sie die Zeit überbrückt hat, bis der Notarzt da war, auch wenn das sehr schnell ging. So haben es mir wenigstens die Ärzte nachher gesagt.

Haben Sie vorher etwas von Ihrer Krankheit gespürt?

Da ich meist mit dem Fahrrad zur Arbeit radle, hatte ich seit geraumer Zeit, den Eindruck, dass am Fahrrad etwas nicht in Ordnung wäre, es kam mir vor, als wenn es langsamer fährt. Mein Mann kontrollierte dann das Rad, mit dem Ergebnis, dass am Rad alles Bestens war, dass ich zu diesem Zeitpunkt bereits schon schlechter Luft bekam, war mir nicht bewusst. Bereits seit zwei Monaten war ich abends immer ziemlich müde und ging sehr früh schlafen. Im Bett spürte ich dann ein Herzrasen. Dann kamen noch leichte Schmerzen in meiner linken Schulter dazu, eine Ursache konnte ich jedoch nicht erkennen, weil ich überwiegend mit meiner rechten Hand arbeite.

Darauf hin ging ich meinen Hausarzt und wurde an einen Kardiologen überwiesen – einen Termin bekam ich aber leider erst in einem halben Jahr, Anfang Juni, aber dann kam schon der Herzstillstand.

Welche Empfehlungen können Sie aus Ihrer Erfahrung weitergeben?

Ich bin auch erstaunt, wie schnell die Kräfte wieder zurückkehren Nach zwei Wochen Koma, war ich anfangs fast nicht fähig, das Brot zum Mund zu führen. Aber jetzt geht es mit der Kraft wieder bergauf. Ich werde bei nächster Gelegenheit selber einen Laienreanimationskurs besuchen und kann nur jedem empfehlen, das auch zu tun. Schnelle Hilfe in der Notfallsituation ist für jeden Betroffenen so wertvoll und schlimmeres kann vermieden werden.

**Kardiologie**

Klinik Schwabenland

Waldburgallee 3-5

88316 Isny-Neutrauchburg

Telefon +49 (0) 7562 71-0

Fax +49 (0) 7562 71-1295